

PB.S-01-454 Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller*in: Kirsten Kappert-Gonther (KV Bremen-Nordost)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 453 bis 459:

braucht es eine Stärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes. Unser Ziel ist es, im Zusammenspiel zwischen den **Gesundheitsämtern, universitären Gesundheitsdiensten der Länder und Kommunen,** Strukturen der öffentlichen Gesundheitsfürsorge **an Universitäten und Hochschulen** und einem neu zu schaffenden Bundesinstitut für Gesundheit gemeinsam eine starke Säule der öffentlichen Gesundheitsfürsorge aufzubauen. Das Institut soll gemeinsame Gesundheitsziele **und Qualitätsvorgaben für entwickeln,** die **Verbesserung Funktionsfähigkeit und Qualität** der **Versorgung entwickeln Gesundheitsdienste sichern** und bestehende Strukturen des Bundes zur Förderung der Gesundheit bündeln. Bisher sind die Gesundheitsämter chronisch unterfinanziert und unterbesetzt, die personelle und

Von Zeile 461 bis 463 einfügen:

Länder gemeinsam dafür sorgen, dass künftig 1 Prozent der gesamten Gesundheitsausgaben in den Öffentlichen Gesundheitsdienst fließt. Die Gesundheitsdienste wollen wir stärker in die Gesundheitsförderung und Prävention in den Lebenswelten vor Ort einbinden. Amtsärzt*innen müssen besser bezahlt werden. Auch pflegerische Fachkompetenz soll stärker eingebunden werden – als sogenannte Community Health

weitere Antragsteller*innen

Wilko Zicht (KV Bremen-Ost); Maria Langethal (KV Weimarer Land); Jens Kolodziejczak (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Nadja Weippert (KV Harburg-Land); Georg Berner-Waindok (KV Wilhelmshaven); Kerstin Selinski-Spohler (KV Bremen LdW); Kordula Schulz-Asche (KV Main-Taunus); Marleen Maier (Hannover RV); Michael Perschmann (KV Lüneburg); Felix Heinrich (KV Hamburg-Harburg); Alexandra Werwath (KV Bremen-Mitte); Sigrid Busch (KV Friesland); Till von Rennenkampff (KV Harburg-Land); Oliver Martini (KV Harburg-Land); Uwe Dietrich (KV Hildesheim); Mareen Guth (KV Osnabrück-Land); Karolina Ziehm (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Philipp Bruck (KV Bremen LdW); Katrin Langensiepen (Hannover RV); Kristina Kötterheinrich (KV Bremen-Mitte)